

Liebe Wahlberechtigte, liebe Erstwähler* innen, liebe alle hier,

seit 80 Jahren leben wir in diesem Land - **noch** - und hoffentlich
noch lange - friedlich in unserer freiheitlichen, parlamentarischen
Demokratie. Doch nie war unsere Demokratie so gefährdet wie heute
Ja, es sind schwierige Zeiten, wir werden nicht mehr weiter so
leben können wie bisher.

Aber unser demokratisches Land hat auch schon in der Vergangenheit viele
Krisen gemeistert.

Also lassen auch wir uns nicht unterkriegen und nicht von populistischen
Reden verführen und verunsicher.

Stellen lassen auch wir uns nicht wir uns gemeinsam gegen Hass und
Hetze.

Wir wollen in Frieden und unter menschenwürdigen Bedingungen leben.
Wie soll das gehen?

Das fängt im Kleinen an **im Hier und Jetzt**

Nehmen wir den anderen wahr, begegnen wir ihm offen, ohne Vorurteile!

Reden wir miteinander! Hören wir einander zu mit Respekt, Herz und
Verstand.

Lächeln wir uns an/Schenken wir ein Lächeln. Lächeln kann Türen öffnen,
vielleicht erst nur einen kleinen Spalt und kann Zuversicht geben.

Versuchen Sie es einfach einmal!,

Setzen wir Ängsten und Passivität und allen Schwierigkeiten zum Trotz ein
mutiges kräftiges

DENNOCH entgegen

für unsere Demokratie

Wir Omas lassen uns auf jeden Fall nicht unterkriegen!

Machen Sie mit!

Danke, Ursula W